

Kunstkritik Labor Nr. 2: Broken Theories (Düsseldorf, Jun–Jul 2015)

Düsseldorf, 13.06.–05.07.2015

Deadline/Anmeldeschluss: 10.05.2015

KAI 10 | Arthema Foundation

KUNSTKRITIK LABOR Nr. 2:
BROKEN THEORIES

LEITUNG

Noemi Smolik, Kunstkritikerin

REFERENTEN

Kolja Reichert, Kritiker

Marion Ritter, Herausgeberin von artblog-cologne

Antje Stahl, Kritikerin

Timotheus Vermeulen, Philosoph, Kritiker

PRAXISSEMINAR

13.–14. Juni / 04.–05. Juli 2015

Im Rahmen der Ausstellung Broken Spaces in KAI 10 | Arthema Foundation findet zum zweiten Mal das Kunstkritik Labor, ein Praxisseminar zur Förderung angehender Kunstkritiker und Kunstkritikerinnen, statt.

Genauso wie in der bildenden Kunst der einheitliche, zentralperspektivische Raum nach und nach zerstört wurde, so wurde auch in der Kunstkritik ein einheitlicher, von einem Standpunkt – dem modernen? – aus geführter Blick auf die Kunst aufgegeben. Das bis dahin gültige Wertesystem wie das Kriterium des Fortschrittes und das mit ihm zusammenhängende Aspekt der formalen wie inhaltlichen Innovation wurden aufgegeben. Genauso erschüttert wurde der Bezug auf die eigenen kulturellen Werte und Traditionen und die daraus resultierende kritische Einstellung allen anderen kulturellen, ethnischen oder religiösen Wertesystemen gegenüber, der gleichzeitig um Kriterien aus eben diesen anderen Wertesystemen bereichert, erweitert, vervielfältigt und daher in seiner Eindimensionalität gebrochen wurde. Doch wie sehen diese erweiterten, vervielfältigten gebrochenen Wertestränge und ihre Kriterien heute aus? Gibt es in der Kunstkritik überhaupt noch einheitliche Beurteilungs- und Entscheidungskriterien? Und wenn ja, welche sind es?

Das viertägige Seminar in KAI 10 setzt sich mit diesen aktuellen Fragen theoretisch und praktisch auseinander. Impulsvorträge namhafter Kritiker beleuchten das Problemfeld aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Anschließend erarbeiten die Teilnehmer eigene Standpunkte und verfassen Kritiken. Die entstandenen Texte werden beim zweiten Termin gemeinsam mit Noemi Smolik und Marion Ritter besprochen. Zielsetzung ist, die Teilnehmer im journalistischen Schreiben für Feuille-

tons und Kunstmagazine zu schulen und ihnen erste professionelle Kontakte zu den Referenten zu ermöglichen.

Kostenbeitrag: 80,00 Euro inklusive Verpflegung, ohne Eintritt zu den Ausstellungen

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

BEWERBUNG mit kurzem Motivationsschreiben und Lebenslauf bis 10. Mai 2015 (Eingangsdatum) per Mail an info@kaitrasse10.de oder postalisch an

KAI 10 | ARTHENA FOUNDATION

Kaistraße 10

40221 Düsseldorf

Gefördert durch die Kunststiftung NRW

Quellennachweis:

ANN: Kunstkritik Labor Nr. 2: Broken Theories (Düsseldorf, Jun-Jul 2015). In: Arthist.net, 05.05.2015.

Letzter Zugriff 12.06.2025. <<https://arthist.net/archive/10196>>.